



Krankenpflege Aukrug

Liebe Leserin, lieber Leser,

inzwischen konnten wir die Umstrukturierung des Krankenpflegevereins erfolgreich abschließen; seit dem 01. August 2016 wird das operative Geschäft des ambulanten Pflegedienstes und der Tagespflege „In't ole Amt“ rückwirkend seit dem 1. Januar durch die neu gegründete Krankenpflege Aukrug gGmbH erbracht.

Bis hierhin war es ein arbeitsintensiver Weg für den Vereinsvorstand, der einen entsprechenden Beschluss der Mitgliederversammlung vom 29. Juli 2015 umsetzen sollte. Aufgrund des stetigen Wachstums in den letzten Jahren war es nicht mehr angebracht, das Unternehmen in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins weiter zu führen. Aus den kleinen Anfängen der Sozialstation hat sich in den vergangenen 30 Jahren der Krankenpflegeverein sehr erfolgreich entwickelt. Inzwischen sind 30 Mitarbeiterinnen des ambulanten Pflegedienstes für ca. 140 Kunden an 365 Tagen im Jahr im Einsatz und 8 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen betreuen seit September 2015 bis zu 16 Tagesgäste montags bis freitags in der Tagespflege „In't ole Amt“. Sowohl die demografische Entwicklung als auch die Verbesserung der Pflegeleistungen im Rahmen des Pflegestärkungsgesetzes lassen erwarten, dass auch in Zukunft die Nachfrage nach den Betreuungsleistungen hoch bleiben wird. Hierauf muss das Unternehmen rechtzeitig ausgerichtet werden, gleichzeitig

soll aber auch der Status der Gemeinnützigkeit erhalten bleiben.

Damit bei dieser doch einmaligen Neuordnung des Unternehmens keine Fehler passierten, wurde ein Fachanwalt, der insbesondere für gemeinnützige Einrichtungen tätig ist, mit der Begleitung des Vorhabens beauftragt, zumal viele rechtliche Vorgaben berücksichtigt werden mussten.

Zunächst wurde der Gesellschaftsvertrag erstellt. So erfreulich es ist, dass der Verein ca. 140 fördernde Mitglieder hat, so kompliziert wäre es in der Praxis gewesen, wenn im Rahmen einer Umwandlung des Vereins alle fördernden Mitglieder Gesellschafter der neuen gGmbH geworden wären. Aus diesem Grund wurde als Weg die sog. „Ausgliederung“ gewählt, was im Ergebnis bedeutet, dass der Krankenpflegeverein zukünftig einziger Gesellschaft der gGmbH ist und der Verein wie bisher bestehen bleibt. Im März d. J. wurde die gGmbH im Handelsregister in Kiel eingetragen.

Vor Aufnahme des Geschäftsbetriebs war es jedoch erforderlich, dass die Mitgliederversammlung einem sog. Ausgliederungs- und Überlassungsvertrag in Anwesenheit eines Notars noch zustimmen musste, damit das Vermögen des Vereins auf die gGmbH übertragen werden konnte. Da hierfür der Jahresabschluss 2015 vorliegen musste, konnte die Zustimmung zu diesem Vertrag erst Anfang Juni 2016 erfolgen.



Krankenpflege Aukrug

Weiterhin mussten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter davon in Kenntnis gesetzt werden, dass ihr Arbeitsverhältnis zukünftig mit der gGmbH und nicht mehr mit dem Verein besteht. Auch haben wir inzwischen alle Vereinsmitglieder, sowie unsere Kunden des ambulanten Pflegedienstes und die Gäste der Tagespflege aber auch alle Geschäftspartner von der Veränderung zum 01. August informiert.

Die Vertretung der gGmbH erfolgt durch zwei alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführer; es sind dies die Vereinsvorsitzende Magret Kaschner und der 1. stv. Vorsitzende des Vereins Michael Hollerbuhl.

Wie schon beim Krankenpflegeverein sollte die kommunale Trägerschaft der Gemeinden Arpsdorf, Aukrug, Ehndorf, Padenstedt und Wasbek auch bei der gGmbH erhalten bleiben. Deshalb wurde von der gesetzlichen Möglichkeit Gebrauch gemacht, einen Aufsichtsrat zu installieren. Dieser erhält neben der Überwachung der Geschäftsführung alle nach dem GmbH-Gesetz möglichen Entscheidungskompetenzen. Jede Trägergemeinde entsendet eine Person in den Aufsichtsrat. Durch Beschluss der Gemeindevertretungen wurden für Arpsdorf Peter Thomsen, für Aukrug Hans-Heinrich Brockmann, für Ehndorf Hauke Göttsch, für Padenstedt Carsten Bein und für Wasbek Karl-Heinz Rohloff bestellt. Um die Einwohnerzahl der Gemeinden in diesem Gremium zu berücksichtigen, erhalten diese eine unterschiedliche Anzahl an Stimmrechten.

Noch ein Wort zur zukünftigen Rolle des Vereins: Seine wesentliche Aufgabe besteht zu-

künftig in der Wahrnehmung der Interessen als Gesellschafter für die gGmbH. Der Vorstand vertritt zwar den Verein in der Gesellschafterversammlung, jedoch kann und soll sich jedes fördernde Mitglied aktiv einbringen. Ergänzend sollen dem Verein weitere Aufgaben übertragen werden. Welche es sein werden, ist noch zu entscheiden. Auch ist die Satzung noch an die neuen Gegebenheiten anzupassen.

Auch wenn in der Unternehmensstruktur vieles neu geordnet wurde, so versichert die Geschäftsführung allen Kunden in der ambulanten Pflege und Gästen der Tagespflege, dass es hinsichtlich der Betreuung keinerlei Veränderungen geben wird. Die motivierten Mitarbeiterteams werden auch in Zukunft in bewährter Weise jeden einzelnen Kunden individuell betreuen.

Weitere Auskünfte erteilen neben der Geschäftsführung für den ambulanten Pflegedienst die leitende Pflegefachkraft Kirsten Witt (Tel.: 04873-1000) und für die Tagespflege die leitende Pflegefachkraft Björn Witt (Tel.: 04873-871 46 86). Sie können uns auch auf unserer neuen Internetseite unter krankenpflege-aukrug.de besuchen.

Eine schöne Sommer- und Urlaubszeit wünschen Ihnen die

**Geschäftsführung und Mitarbeiter
der Krankenpflege Aukrug gGmbH**